

Workingtest Aichach am 29.06.2008

Station 1, Jörg Mente

2 Aufgaben

HF und Hund in Grundstellung vor einer grün bewachsenen Senke, die nach hinten in Wald übergang. Die Sicht wurde von Bäumen im Gelände behindert. Rechts oben am Waldrand sollte eine Markierung und links unten im Reisighaufen ein Blind gearbeitet werden. Ein Schütze mit "Holzgewehr" stand ca. 10 Meter rechts von uns. Am Eingang der Senke rechts unten stand ein richtiger Schütze. Es fiel ein Schuss für die Markierung, das Holzgewehr ging nach rechts. Es fiel ein 2. Schuss, Holzgewehr nach links. Das Mark fiel in ca. 25 m. Dieses musste nach Freigabe gearbeitet werden. Danach musste das Blind im Reisighaufen unter einem Blätterdach auf 15 m gearbeitet werden. Vier Blinds lagen aus, eins sollte der Hund arbeiten.

Aileen rannte in Richtung Mark, bekam offensichtlich Witterung von den Blinds im Reisighaufen, drehte ab und brachte mir von dort ein Dummy

0 Punkte

Beim Blind hat sie dann getauscht *heul*

0 Punkte

Station 2, Herta Rudolf:

2 Aufgaben

Hund sitzt in Grundstellung auf einem Waldweg mit Blick auf einen Hang. Führer ging mit Richter in ca. 10 Meter hinter den Hund. Dann fiel ein Schuss und die Markierung in ca. 30 Meter. Der Hund musste auf Richterfreigabe zu sich gerufen werden. Nach Freigabe durfte der Hund das Mark arbeiten.

20 Punkte

Danach neuer Startpunkt. Auf dem Weg mit Blick in Senke.

In ca. 40 Metern eine Markierung mit Schuss. Nach Freigabe Apport. Auf Rückweg fiel rechts vom Hund auf dem Hang eine Verleitung mit Schuss. Nach Ausgabe musste der Hund die Verleitung arbeiten.

Obwohl ich mir fast sicher war, dass Aileen die Verleitung gesehen hat, war es wohl leider nicht so

Sie ging einige Meter raus um dann ratlos zurück zu kommen.

0 Punkte

Station 3: Michael Renner

2 Aufgaben

Ein Walk-up mit dem Richter, nach ca. 15 Metern ein Schuss und eine Markierung, die vom HF nach Freigabe geholt wird.

Fuß gehen war nicht so toll

13 Punkte

Der Walk up geht ca. 20 m weiter, zur rechten Seite fällt ein Schuss und ein Dummy in den Wald. Nach Freigabe Apport.

Aileen hat gesucht wie eine Wilde, war zwischenzeitlich total aus unserem Blickwinkel verschwunden, tauchte hinter uns auf, rannte an uns vorbei und fand dann endlich das Dummy

„Glück gehabt“ meinte der Richter

2 Punkte

Das war mein Einstieg in die „Arbeit mit Hund“ - eigentlich kann es nur besser werden ☺